

## ATC-Paar vom eigenen Erfolg überrascht - Rang 2 in Bad Dürkheim

Mit einem zweiten Platz in den lateinamerikanischen Tänzen feierten Michael und Susanne Wölki vom ATC Graf Zeppelin Friedrichshafen einen mehr als gelungenen Einstand in das Wettkampfgeschehen des Tanzsports. Bei ihrem ersten Turnier bewies das Häfler Paar der D-Klasse in Bad

Dürkheim, dass sich das Training in den vergangenen Monaten gelohnt hatte und zeigte sich am Ende selbst überrascht vom erreichten Ergebnis. Nach der Vorrunde der mit zehn Paaren waren sich Wölkis noch nicht sicher, ob sie überhaupt den Sprung ins Finale geschafft hätten. „Die Rumba hatten wir wohl ziemlich vergeigt“, vermutete Susanne nach dem Turnier. Aber es sollte nicht nur reichen, mit voller Punktzahl und somit platzgleich



mit den späteren Siegern zog das Paar in die Endrunde ein. Im Finale trumpften Wölkis dann richtig auf und präsentierten in Cha Cha, Rumba und Jive ein für die Einsteigerklasse hervorragendes Tanzen. Es gelang ihnen sogar, dem Siegerpaar zwei Wertungen auf den ersten Platz abzunehmen. „Unser Ziel war zunächst das Erreichen des Finales. Dass es sogar der zweite Platz geworden ist, gibt uns Motivation für weitere Turniere“, freuten sich Susanne und Michael Wölki nach der Siegerehrung.